

Bezahlbares Wohnen auf dem Land - eine LEADER-Strategie in Sachsen



21. Münchner Tage für nachhaltiges Landmanagement
20.-21.03.2019

Vortragender:
Ansgar Kaup, Görlitz

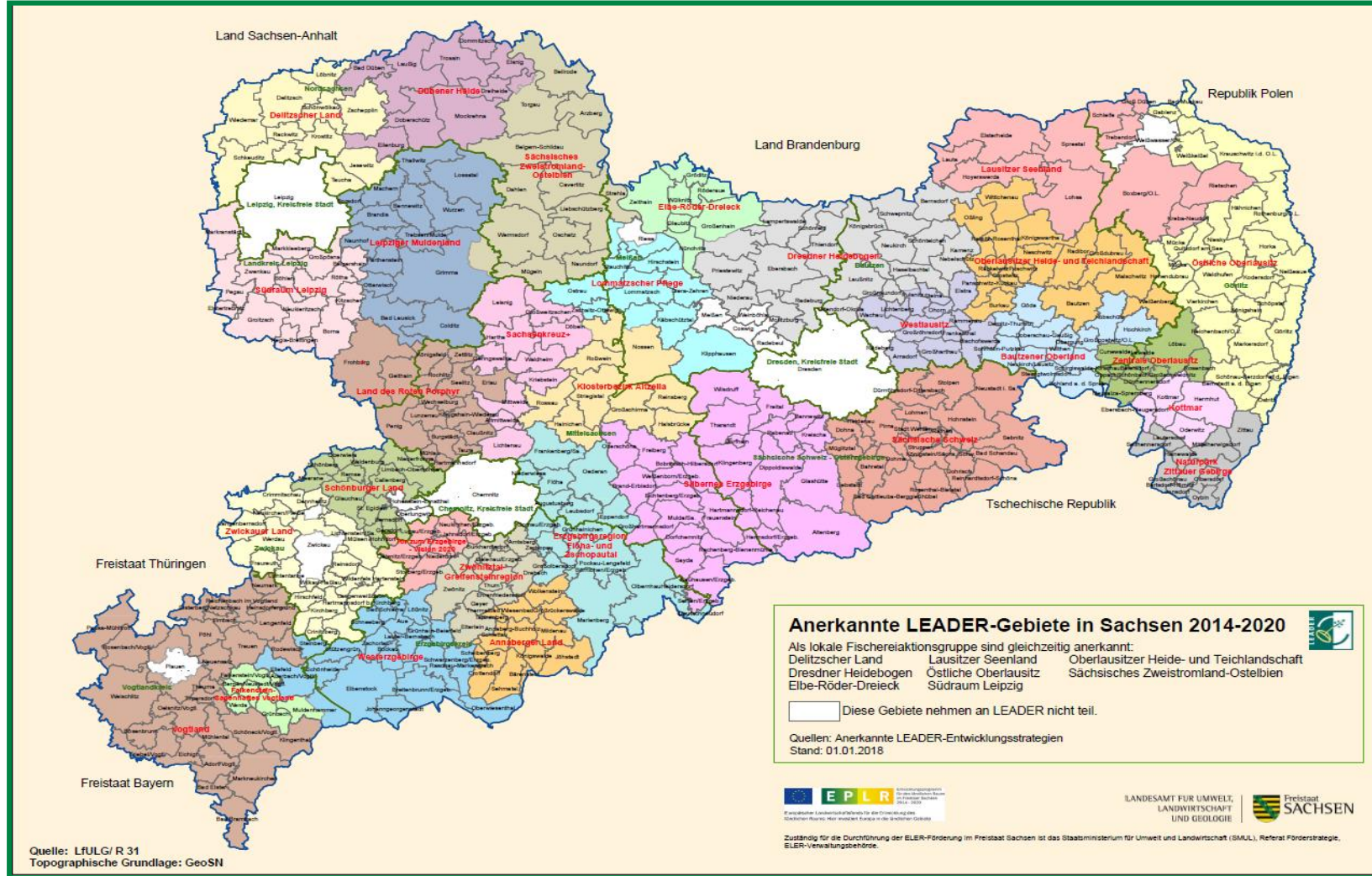
Regionalmanagement
Östliche Oberlausitz

Was ist LEADER?

- ✓ LEADER - Liaison entre actions de développement de l'économie rurale
→ „*Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft*“
- ✓ Methodischer Ansatz der Regionalentwicklung
- ✓ Sachsen hat LEADER zur *Mainstream-Förderung* gemacht
- ✓ Förderung im Rahmen des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER)
- ✓ 321 LAGs in Deutschland, rund 2.600 in ganz Europa

LEADER in Sachsen

Anerkannte LEADER-Gebiete in Sachsen 2014 - 2020



LEADER in Sachsen

spezifische sächsische Merkmale

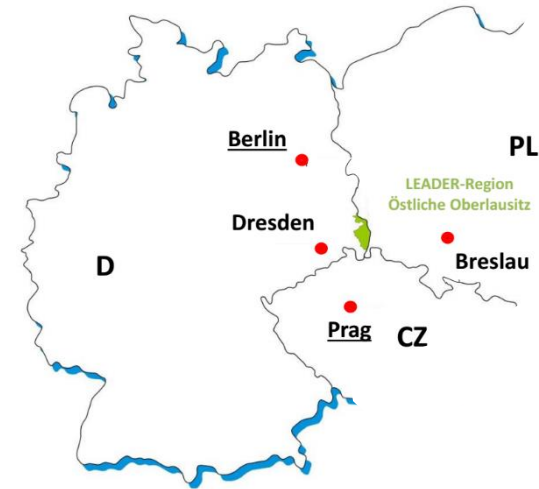
- ✓ 427 Millionen Euro (EU und Land) für LEADER 2014 bis 2020 (40 % vom ELER)
- ✓ eigene sächsische Vernetzungsstelle mit 4 Personen unterstützt die LAG
- ✓ keine Anwendung des nationalen Haushaltsrechts, nur EU-Regeln (keine drei Angebote, etc.)
- ✓ 2 bis 8 Mitarbeiter im laufenden Betrieb je LAG
- ✓ 70 % der Mittel gehen in privaten, unternehmerischen und zivilgesellschaftlichen Sektor, private Investitionsvorhaben förderfähig
- ✓ ab 2019 verstärkte Anwendung von vereinfachten Kostenoptionen wie z.B. standardisierte Einheitskosten im Hochbau (keine Rechnungsbelege mehr im Verwendungsnachweis, etc.)
- ✓ die LES wird durch das SMUL endgeprüft, damit liegt die rechtliche Verantwortung beim Freistaat Sachsen

Inhalte der LEADER-Entwicklungsstrategie (LES)

- ✓ Thematische Schwerpunkte bilden die Bereiche
 - demografischer Wandel/Sicherung der Nah-/Grundversorgung
 - Wohnen
 - Mobilität/Verkehrsanbindung ländlicher Gebiete
 - Tourismusedwicklung
- ✓ Jede Region stellte eigene Prioritäten und Maßnahmen mit eigenen Fördersätzen und Budgets auf. Die LES der 30 Regionen enthalten nahezu 1.000 Fördergegenstände aus allen Lebensbereichen.
- ✓ **Schwerpunktsetzung und Auswahl** der Vorhaben **in Verantwortung der LAG** durch LES-spezifische Auswahlkriterien sowie LES-spezifische Budgetausrichtung

LEADER-Region Östliche Oberlausitz

- ✓ 23 Gemeinden
(z.B. Görlitz, Niesky, Bad Muskau, Ostritz)
- ✓ 114.470 EW
- ✓ 1.037 km² Fläche
- ✓ 110 EW/km²
ohne Görlitz und Niesky 57 EW/km²,
einzelne Gemeinden < 30 EW/km²
- ✓ Bruttowertschöpfung: 18.000 €/EW





Rakotzbrücke in Kromlau (Gablenz)



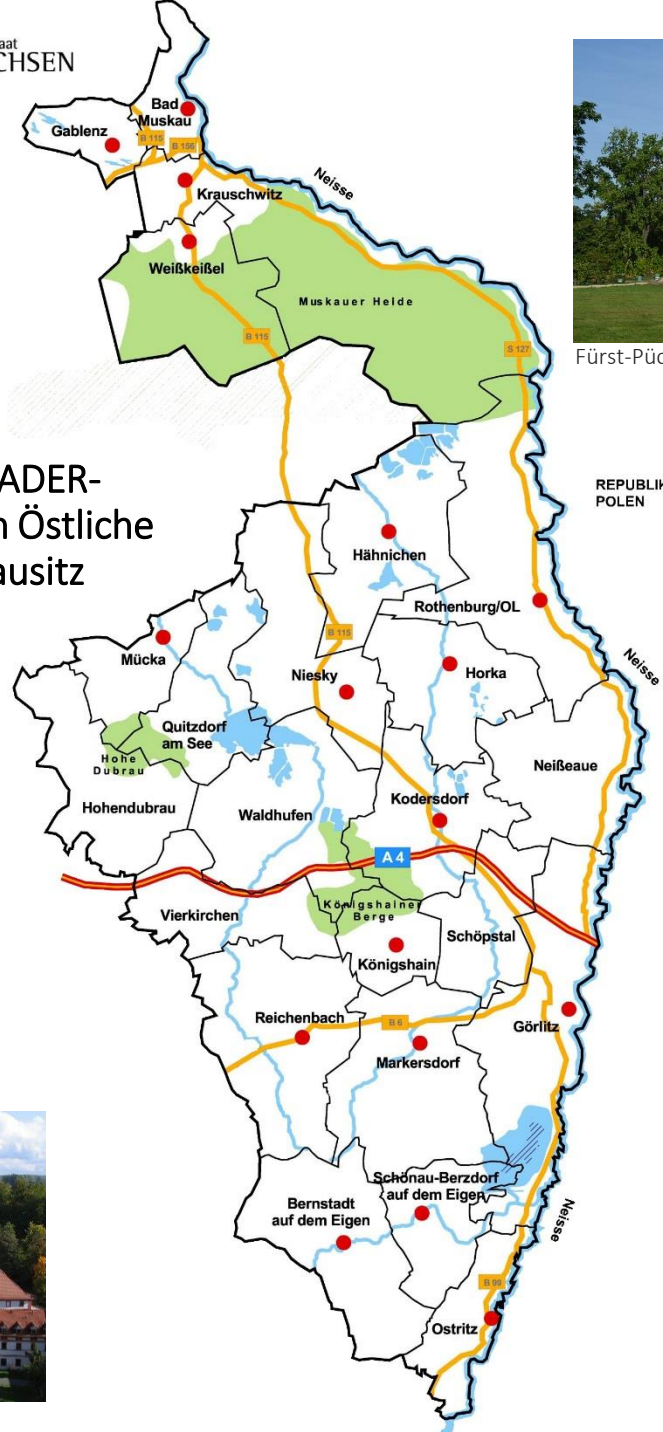
Teichlandschaft in Kodersdorf



Schloss Krobitz in Reichenbach/O.L.



Kloster St. Marienthal in Ostritz



Die LEADER-Region Östliche Oberlausitz



Fürst-Pückler-Schloss in Bad Muskau



Kulturinsel Einsiedel (Neißeaue)



Altstadt Görlitz



Berzdorfer See, Görlitz

Ausgangssituation in der östlichen Oberlausitz

- ✓ junge Menschen zieht es in die Zentren
 - ✓ Generationenwechsel
 - ✓ geringes Einkommen
 - ✓ geringe Eigentumsquote
 - ✓ Vielzahl historischer Gebäude
 - ✓ große Baumasse in den Orten
- hoher Sanierungsaufwand



LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) Östliche Oberlausitz

- LES berücksichtigt Stärken und Eigenschaften der Region
- wurde von über 180 Akteuren entwickelt

Ziele:

- ✓ Lebensqualität
- ✓ Demografiegerechter Dorfbau
- ✓ Regionale Identität
- ✓ Vernetzung



Aktionsplan der LES Östliche Oberlausitz

Ziele / Aktionsfelder / Maßnahmen

A – Ländliche Lebensqualität	A 1 Verbesserung des Wohnumfeldes	B – Demografiegerechter Dorfbau	B 1 Erhalt, Pflege und Entwicklung des Ortsbildes	C – Regionale Identität und Naturpotenzial	C 1 Identitätsentwicklung	D – Vernetzung	D 1 Tourismus
	A 2 Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements und nachhaltige Dorfentwicklung		B 2 Demografiegerechte Anpassung der Dörfer		C 2 Bildung und Sensibilisierung der Bevölkerung im Bereich regionale Umwelt und Energie sowie Maßnahmen zur Umsetzung		D 2 Strategieentwicklung und deren Umsetzung im Rahmen von LEADER
A 3 Stärkung der wirtschaftlichen Entwicklung	B 3 Alltagsmobilität sichern und verbessern		C 3 Stärkung von land-, Forst- und Fischereiwirtschaft				

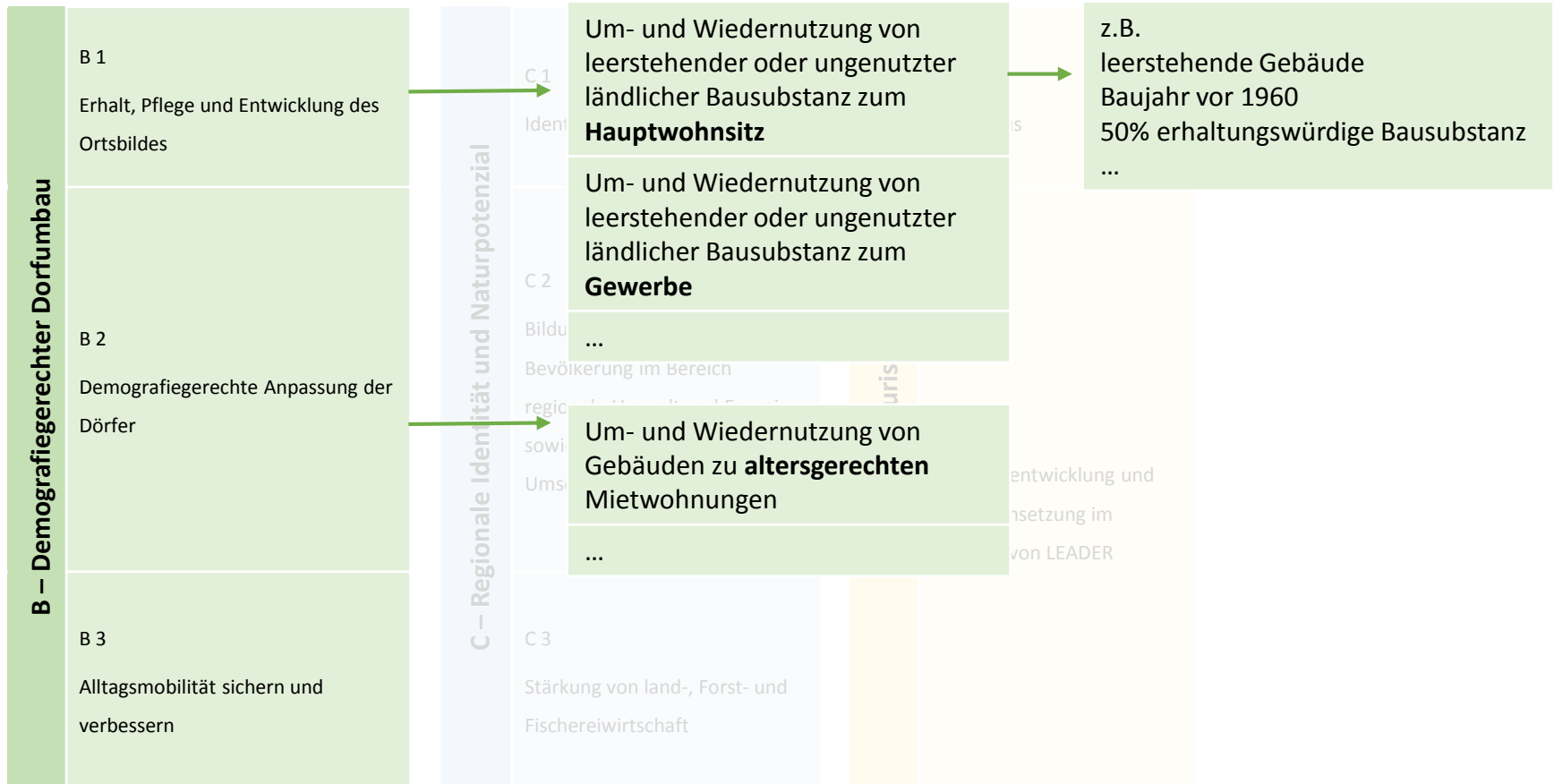
→ Aktionsplan bietet breites Förderspektrum

Aktionsplan der Östlichen Oberlausitz

Ziele / Aktionsfelder /

Maßnahmen

Kriterien



Antragstellung LEADER – Wie läuft es ab?

- zweistufiges Verfahren

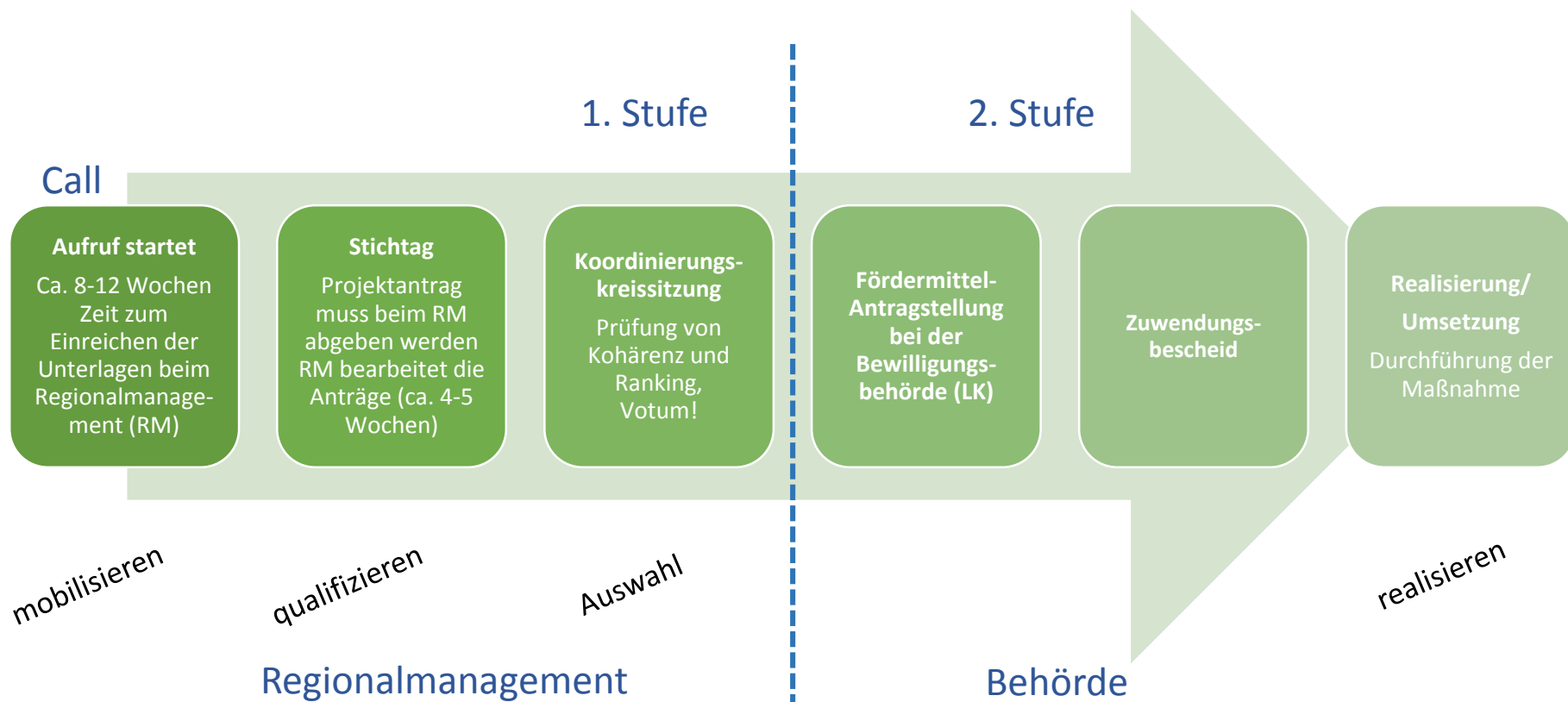


Abb.: Vereinfachtes Ablaufschema

Antragstellung LEADER - Wie wird bewertet?

- Wertung der Anträge nach **Ranking**kriterien, welche den größten Mehrwert für die Region leisten
- Matrix mit 15 Kriterien, Faktoren und Punkten, z.B.:
 - ✓ Verbesserung der Grundversorgung
 - ✓ Vereinbarkeit von Familie und Beruf
 - ✓ Stärkung regionaler Baukultur
 - ✓ Stärkung des Ortskernes
 - ✓ unterstützt Familie mit Kindern
 - ✓ Maßnahme zum Klima- und Naturschutz
 - ✓ Barrierefreiheit
- Im Ergebnis entsteht eine Bewertung jedes einzelnen Projektes. Die Bewertungsmatrix erlaubt ein Vergleich unterschiedlicher Projekte je Maßnahmepaket.



Beispiele



Sanierung Wohnstallhaus in Spree (Hähnichen)
 Junge Familie mit 2 Kindern
 40 % Fördersatz, 100.000 Euro Zuschuss

Beispiele



Sanierung Wohnhaus in Königshain
Junge Familie mit 2 Kindern
40 % Fördersatz, 80.000 Euro Zuschuss

Beispiele



Herrenhaus in Särichen (Kodersdorf)



Kriterien:

- max. 9 Wohneinheiten
- Mindestanforderungen der KfW, bei Herstellen der Barrierefreiheit DIN 18040-1 und -2
- Gebäude vor 1960 erbaut
- mind. 50 % der konstruktiven Außenhülle werden erhalten, die Kubatur wird nicht wesentlich verändert

LEADER ist viel mehr, stärkt die Infrastruktur ...



... ergänzt die Fachförderung und ...



Ersatzneubau Kita „Wirbelwind“ in Markersdorf
70 % Fördersatz, 500.000 Euro Zuschuss

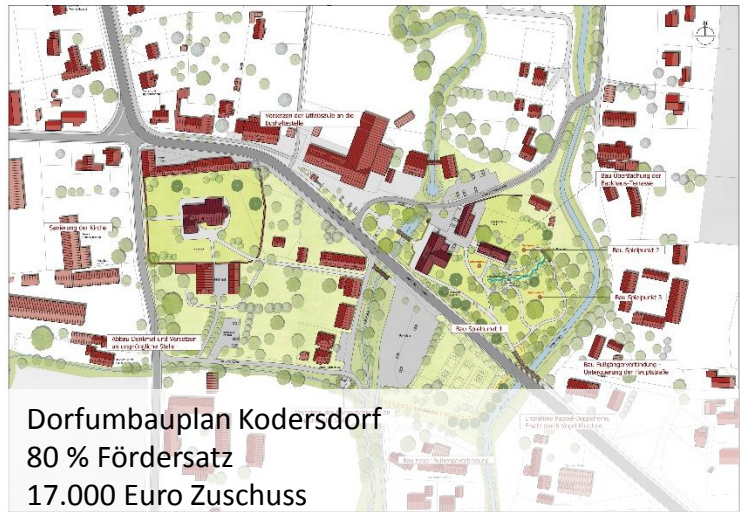


Naschallee 2017 & 2018 in Görlitz
70 % Fördersatz, 12.000 Euro Zuschuss



... stärkt die Identität.

Dorfzentrum Kodersdorf



Dorfumbauplan Kodersdorf
80 % Fördersatz
17.000 Euro Zuschuss

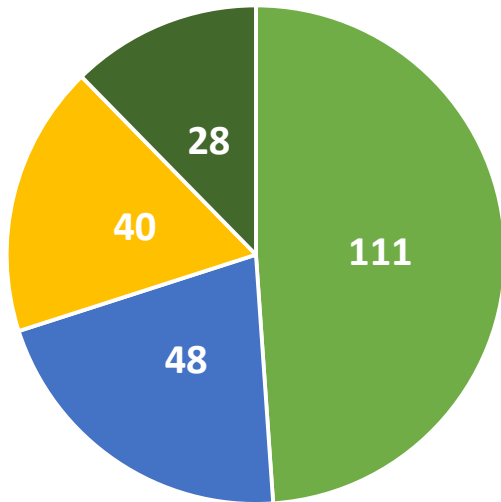


Blasmusikworkshop Trebus (Hähnichen)
70 % Fördersatz
7.000 Euro Zuschuss



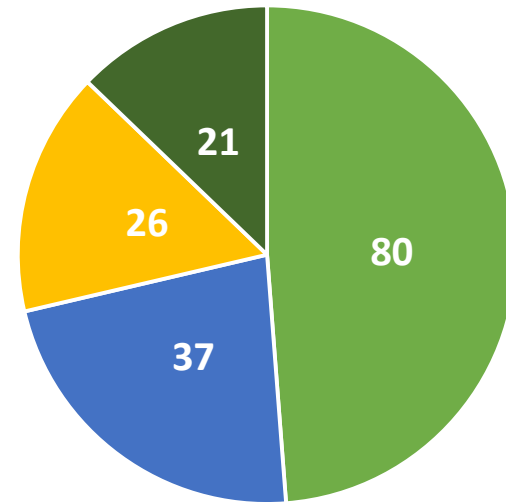
Wer profitiert von der Förderung?

Antragsteller
 (Stand Februar 2019)



■ Private
 ■ Kommunen
 ■ Kirchen
 ■ Sonstige

positive Voten
 (Stand Februar 2019)



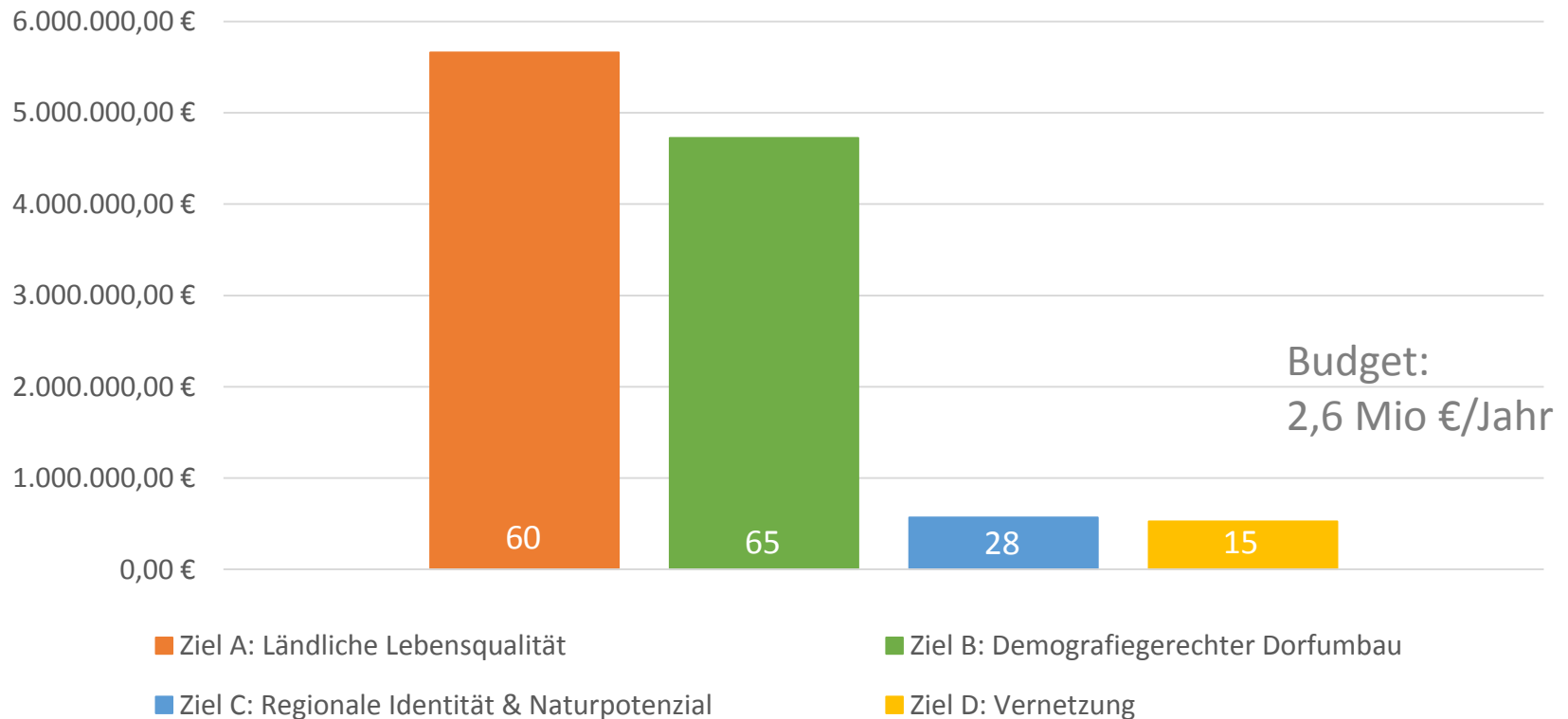
■ Private
 ■ Kommunen
 ■ Kirchen
 ■ Sonstige

- Anträge bis Februar 2019:
227
- 13 Calls (01/2015 bis 05/2018)

- Positive Voten bis Februar 2019:
164

Ausgewogene Entwicklung in der Östlichen Oberlausitz

Anerkannte Zuwendungssumme nach Zielen
(Stand Februar 2019)



Effekte der LEADER-Strategie in der Östlichen Oberlausitz

- ✓ 164 Projekte strahlen positiv auf die Region aus
- ✓ durchschnittlich Fördersumme ca. 73.000 € (Private)
- ✓ mehr als 3/4 der Zuwendungsempfänger sind privat oder zivilgesellschaftlich
- ✓ mit LEADER können Projekte umgesetzt werden, für die es bisher keine Möglichkeiten gab
- ✓ ausgewogene sektorenübergreifende Entwicklung
- ✓ Peripherie wird gestärkt - Zentren werden entlastet

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

ANSGAR KAUP

Regionalmanagement

Östliche Oberlausitz

c/o Büro RICHTER + KAUP

Ingenieure | Planer | Landschaftsarchitekten

Berliner Straße 21, 02826 Görlitz

Tel. (03581) 4 21 92-0, Fax (03581) 4 21 92-11

www.richterundkaup.de